

Hygienekonzept für Präsenzsitzungen im Rahmen des INQUA-Coachings

- Stand vom 21.10.2020 (Version II)

1. Zweck des Hygienekonzeptes

Das folgende Hygienekonzept beschreibt, welche Maßnahmen ergriffen werden sollen, um zu gewährleisten, dass die erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung – SARS-CoV-2-EindmaßnV) eingehalten werden.

Durch die Pandemie SARS-CoV-2 wurde der Kundenkontakt am INQUA-Institut für Coaching seit dem 16.03.2020 von Präsenz -auf Online-Coaching umgestellt. Die Wiederaufnahme von Präsenz-Coaching wurde ab dem 13.05.2020 stufenweise bundesweit durchgeführt.

Das INQUA-Institut ist bundesweit mehreren Standorten vertreten. Daher galten und gelten stets die jeweilig aktuellen regionalen Länderverordnungen. Unsere Kooperationspartner*innen (im Folgenden Coaches) und unsere Kund*innen (Coachees) sind angehalten anhand der aktuellen Gesetzlage und den Weisungen Ihres Durchführungsortes gemäß zu agieren. Dies beinhaltet auch mögliche lokale Sanktionen wie Ausgangssperren, etc.

Die Durchführung von Coaching in Präsenzform ist für alle Kund*innen sowie für den Coach ausdrücklich optional und freiwillig. Sollte einer der unten genannten Punkte nicht eingehalten bzw. versichert werden können, ist die Sitzung bzw. das gesamte Coachingprogramm in Absprache zwischen Coach und Teilnehmenden im Format Online-Coaching durchzuführen. Bei unklaren Erkältungssymptomendarf darf in keinem Fall ein Präsenzcoaching durchgeführt werden. In solchen Fällen ist -im Zweifel auch kurzfristig- auf alternative Schulungsmethoden zu wechseln. Sollte es sich bei dem Coaching um eine geförderte Maßnahme handeln, liegt uns eine entsprechende Äquivalenzbescheinigung zur Durchführung alternativer Lernmethoden der zuständigen Stelle DEKRA Certification GmbH vor.

2. Hygienemaßnahmen zur Wiederaufnahme von Präsenzcoaching

Alle Maßnahmeteilnehmer*innen sowie alle Coaches versichern durch ihre Zustimmung an der Teilnahme und durch das Betreten der jeweiligen Coaching-Räume, dass sie...

- a) keinen wissentlichen Kontakt zu Personen gehabt haben bei denen typische Krankheitssymptome aufgetreten sind.
- b) selbst keine der typischen Krankheitssymptome oder Erkältungssymptome aufweisen.
- c) keinen wissentlichen Kontakt zu Personen gehabt haben, die aufgrund einer festgestellten oder vermuteten Infektion mit dem Coronavirus aktuell unter Quarantäne stehen.

Im Folgenden werden die vom INQUA-Institut für Coaching empfohlenen Hygienemaßnahmen dargelegt. Dabei orientieren wir uns an den Richtlinien des Robert-Koch-Instituts.

2.1 Mund-Nasen-Bedeckung

Beim Betreten und Verlassen des Geschäftsgebäudes und des Coachingraumes gilt eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Dies betrifft auch den/der empfangenden und verabschiedenden Coach. Die Mund-Nasenbedeckung darf erst abgenommen werden, wenn ein stabiler Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann. Wird diese Position verlassen (z.B. durch einen Gang zur Toilette), ist wiederum eine Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend.

2.2. Abstände

Die Sitzplätze für das Coaching werden durch den/die Coach so eingerichtet, dass ein Abstand von mindestens 1,5 Meter zwischen den beteiligten Personen gewährleistet ist. Sollte ein Coachingformat mit Bewegung im Raum erforderlich sein, ist dies nur bei Gewährleistung dieses Abstandes bzw. mit Tragen der Maske zulässig.

2.3. Lüftung

Regelmäßiges Lüften dient der Hygiene und fördert die Luftqualität. Durch das Lüften wird die Zahl möglicherweise in der Luft vorhandener erregerehaltiger feinsten Tröpfchen reduziert. Um die Infektionsgefahr mit SARS-CoV-2 zu verringern, wird der Coachingraum regelmäßig stoß- bzw. dauerbelüftet (gekipptes Fenster). Bitte gleichen Sie den damit verbundenen Temperaturabfall mit einer entsprechenden Kleidung aus.

2.4. Verhalten & Niesetikette

Coach und Coachee verzichten auf Händeschütteln und anderen Körperkontakt. Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch – und entsorgen Sie das Taschentuch anschließend in einem Mülleimer. Halten Sie die Hände vom Gesicht fern – vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (mindestens 20 Sekunden) Ihre Hände mit Wasser und Seife – insbesondere vor Beginn der Coachingsitzung, nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten. Um diese Verhaltensregeln einhalten zu können, werden ausreichend Seife, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher von den Coaches zur Verfügung gestellt.

2.5. Versorgung und Nahrungsmittelkonsum während des Coachings

Auf das Anbieten und die Ausgabe von Getränken wie Wasser, Kaffee, Tee und/oder Snacks durch den Coach sollte verzichtet werden, um einer Schmierinfektion vorzubeugen. Coach und Coachee sollten Heißgetränke nur aus verschlossenen Behältern und Kaltgetränke nur aus kleinen personenbezogenen Flaschen zu sich nehmen.

2.6. Reinigung der Schulungsorte und Geschäftsräume

Desinfektionsmittel stehen bereit. Der Coachingraum wird nach jeder Sitzung gereinigt und ggf. desinfiziert. Dies betrifft insbesondere Flächen an Türen, Türklinken, Tischen, Mäusen und Mauspads.

2.7. Informationspflicht bei Verdachtsfällen

Coache und Coachee sind verpflichtet, die Zentrale in Berlin unter info@inqua-institut.de umgehend darüber zu informieren, wenn es einen Corona-Verdachtsfall oder einen bestätigten Fall im Coaching oder im unmittelbaren Kontakt zu Coaches oder Klienten gibt.

2.8. Veröffentlichung des Hygienekonzeptes

Das Hygienekonzept wird für alle Teilnehmenden, Coaches, Besucher und Mitarbeiter auf der Webseite <https://www.inqua-institut.de> zur Einsichtnahme bereitgestellt. Mit der unverbindlichen Voranmeldung erhalten alle Kund*innen das Hygienekonzept via E-Mail.

2.9. Verstoß gegen die Hygieneregeln

Verstößt eine Person gegen die Hygieneregeln, wird sie vom Coach / den Mitarbeitenden des INQUA-Instituts für Coaching bzw. dem Coachee darauf aufmerksam gemacht und gebeten, diese einzuhalten. Bei mehrfachen Verstößen oder mutwilligen Zuwiderhandlungen ist es den Coaches bzw. Coachees vorbehalten, das Coaching abubrechen.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie gerne unseren Kundenservice via E-Mail unter info@inqua-institut.de oder telefonisch unter 030 285 99 430.